Diakonisches Werk Bayern Suchthilfe und Teilhabe am Arbeitsleben Pirckheimerstr. 6 90408 Nürnberg

Die Ausschreibung

kann auch auf der Internetseite:

www.suchthilfe-bayern.de

heruntergeladen werden.

Diakonisches Werk der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern – Landesverband der Inneren Mission e.V. Pirckheimerstr. 6 90408 Nürnberg Tel.: 0911 / 9354-432 Tel.: 0911 / 9354-264 PC-Fax: 0911 / 93 54-34-432 schobel@diakonie-bayern.de r.eberlein@diakonie-bayern.de www.suchthilfe-bayern.de

Diakonie Bayern

Fortbildungsseminar

für ehrenamtlichfreiwillige Mitarbeiter:innen in der Suchthilfe und Interessierte

"Sucht und Lebensschicksal" "Und dann kam alles ganz anders, als ich mir das einmal

12.-14.06.2026

vorgestellt hatte!"

Evang. Bildungs- und Tagungszentrum Pappenheim

"Sucht und Lebensschicksal"

"Und dann kam alles ganz anders, als ich mir das einmal vorgestellt hatte!"

Fortbildung für ehrenamtlich-freiwillige Mitarbeiter:innen in der Suchthilfe und Interessierte

Ort des Seminars:

Evang. Bildungs- und Tagungszentrum Stadtparkstraße 8-17, 91788 Pappenheim

Tel.: 09143 / 604-0 www.ebz-pappenheim.de

Beginn: Freitag, 12.06.2026, 14:00 Uhr Ende: Sonntag, 14.06.2026, ca. 13:00 Uhr

Inhalte/Ziele

Thematische Schwerpunkte werden/können in diesem Seminar u.a. sein:

- ➤ Ist Sucht-Verhalten (-,,Erkrankung") Schicksal?
- ➤ Ist Suchtverhalten "vererbt"?
- ➤ Das äußere "Unberechenbare": "Zufall" oder "Determination"?
- ➤ Wie "frei" bin ich in meinen Handlungsentscheidungen
- Das "innere Schicksal" oder der "rote Faden"
- > Eltern und Familie als "Schicksal"?
- Wo wir "hinein geboren" werden der Beginn des "Roten Fadens"
- > Verhältnisse vor der Geburt
- ➤ Das "Trauma der Geburt"
- ➤ Die "Duale (Ur-)Beziehung"
- > Frühe Abhängigkeiten und Identifikationen
- ➤ Frühe Bindungen und Prägungen
- ➤ Familien-Konstellationen
- ➤ Materielle Verhältnisse
- ➤ Unerledigtes der Eltern
- > Das familiäre Welt- und Menschenbild
- > Psychische Belastungen der Familienmitglieder
- > Sucht in der Familie
- ➤ Unerledigte Konkurrenzen
- ➤ Die Identifikation mit Familie und Gesellschaft
- > Die Gegenwart: Die neuen Lebens-Partner
- ➤ Das Phänomen der "Übertragung"

- > Das "Kollusions-Modell" kontra "Co-Abhängigkeit"
- > Die bewusste, und die unbewusste Kontrolle
- > Weiterentwicklung und Reifung
- ➢ Der Weg aus dem "Mehr-Desselben": Bewusster leben!
- ➤ Chancen und Möglichkeiten der Selbsthilfe (-Gruppe)

Zielgruppe

Ehrenamtlich-freiwillige Mitarbeiter:innen in Selbsthilfegruppen für suchtkranke Menschen und Interessierte

Teilnahmegebühr € 130,00

für Kursgebühr inkl. Verpflegung und Unterkunft im Einzelzimmer

- Reisekosten müssen von den Teilnehmer:innen selbst getragen werden.
- Die Rechnungen werden den Teilnehmer:innen nach Ablauf des Seminars per Post zugeschickt.

Ausfallgebühr

Bei Absagen ab 12 Wochen vor Beginn des Seminars werden 50 % der Kosten fällig, wenn der Platz durch eine/n Nachfolger:in nicht besetzt werden kann.

Bei Absagen ab drei Wochen vor Beginn des Seminars werden 80 % der Kursgebühr fällig und bei Absagen ab drei Tagen vor Beginn des Seminars werden 100 % der Gesamtkosten fällig.

Leitung/Inhalt

Wolfgang Scondo, Dipl.-Sozialarbeiter (FH)

Tel.: 09281 / 4 41 89

E-Mail: wolfgang.scondo@posteo.de

Information

Diakonisches Werk Bayern e.V. Suchthilfe und Teilhabe am Arbeitsleben Pirckheimerstr. 6 90408 Nürnberg

www.suchthilfe-bayern.de

Tel.: 0911 / 9354-432 Herta Schobel (Organisation)

E-Mail: <u>schobel@diakonie-bayern.de</u>

Für das Diakonische Werk Bayern e.V.

Romy Eberlein, Referentin für Suchthilfe und Teilhabe am Arbeitsleben

Tel.: 0911 / 9354-264

E-Mail: r.eberlein@diakonie-bayern.de

Anmeldung zum Fortbildungsseminar:

"Sucht und Lebensschicksal"

am 12.-14.06.2026, Pappenheim

bis spätestens 13.03.2026